

Synopsis prodroma der Nycteribien.

Von Prof. Dr. Kolenati.

Die Nycteribien sind puppipare Coriaceen, welche den Aphaniptern am nächsten stehen, mit zwei Ocellen oder auch Netzaugen, ctenidienartigen Flügelrudimenten und deutlichen Halteren. An der Unterseite des ersten Leibesringes ist stets ein Ctenidium, bei den Männchen sind am Hinterleibsende rückschlagbare hornige Bogenleisten, bei den Weibchen Stylen oder Warzenkegel vorhanden. Sie bewohnen nur den Pelz der Chiroptern. Es sind gegenwärtig 18 Nycteribien beschrieben, davon besitzt der Verfasser 12 Arten, von denen 10 Arten Europäer. Sie lassen sich nach folgendem Schema gruppieren:

Rhinotophus ferrum equinum. ⁴⁾ auf *Rhinotophus hipposideros*. ^{β)} τινος eingebüsst, beraubt. ⁵⁾ Auf *Rhinopoma microphyllum*. ^{γ)} Früher *Ancystropus*. Obgleich mit *Ancistrotus* Koch (*Goniosoma* Perty) nicht so leicht zu verwechseln, haben wir dennoch den Genus-Namen geändert. Von λειος glatt und άσπις runder Schild. ⁶⁾ auf *Rhinopoma*. ^{δ)} von μεριστος theilbar. ⁷⁾ Auf *Pteropus aegyptiacus*. ⁸⁾ Nach Herrn Julius Müller, Lepidopterologen zu Brünn, benannt. ^{ε)} τρις drei. ⁹⁾ auf *Nycteris thebaica*. ^{ζ)} διπλος doppelt. ¹⁰⁾ auf *Isotus Nattererii*. ¹¹⁾ auf *Myotus murinus*. ¹²⁾ auf *Cateorus Nilssonii*. ¹³⁾ auf *Cateorus serotinus*. ¹⁴⁾ auf *Brachyotus dasyncnemus*. ¹⁵⁾ auf *Miniopterus Schreibersii*. ¹⁶⁾ auf *Meteorus discolor*. ¹⁷⁾ auf *Synotus barbastellus*. ¹⁸⁾ auf *Brachyotus mystacinus*. ¹⁹⁾ auf *Isotus emarginatus*. ²⁰⁾ auf *Plecotus auritus*. ²¹⁾ auf *Brachyotus Daubentonii*. ²²⁾ auf einem ägyptischen *Nannugo*. ²³⁾ auf *Nannugo Nathusii*. ²⁴⁾ auf *Nannugo pipistrellus*. ²⁵⁾ auf *Panugo noctula*.

